

B e t r a g				Gegenstand der Ausgabe.
Nr.	1885 Mark Pf.	1886 Mark Pf.		
	7250 —	7800 —		Transport.
62b	30 —	30 —		demselben Vergütung für Zählverluste.
63a	600 —	600 —		für den Kopisten bei der Stadtkasse.
b	240 —	240 —		zu eventuellen Gratifikationen den auf der Stadtkassenexpedition angenommenen Scholaren.
64a	2800 —	2800 —		dem Stadtsteuer-Einnehmer.
	— —	*200 —		demselben pers. Zulage.
b	100 —	100 —		demselben Vergütung für Zählverluste.
65a	2150 —	2150 —		dem Kontrolleur bei der Stadtsteuereinnahme.
	— —	*150 —		demselben pers. Zulage.
b	30 —	30 —		demselben Vergütung für Zählverluste.
c	100 —	*100 —		für Aufstellung des städtischen Anlagenkatasters, welche Arbeit nur außerhalb der Dienststunden bewirkt werden kann.
66a	1600 —	1500 —		dem 2. Expedienten.
	— —	*200 —		demselben pers. Zulage.
b	30 —	30 —		demselben Vergütung für Zählverluste.
67	— —	900 —		dem 3. Expedient auf $\frac{3}{4}$ Jahr nach 1200 Mk. jährl.
68	900 —	900 —		dem 4. Expedient.
				<i>Bem.</i> Derselbe bezieht z. St. nur 800 Mk.
69	1800 —	1800 —		den 3 Kopisten bei der Stadtsteuereinnahme.
				<i>Bem.</i> Dieselben beziehen z. St. zusammen nur 1700 Mk.
70	1000 —	1000 —		für Hilfsarbeiten, Botenlöhne zc. bei der Staatseinkommensteuer-Abschätzung, s. Abth. 6 Pos. 5 der Einnahme.
71a	1000 —	1000 —		dem Steuerreferent.
b	36 —	36 —		Bekleidungs-geldzuschuß demselben.
c	800 —	800 —		für Bezahlung von Hilfsboten für Austragen von Steuerzetteln, Zahlungsaufgaben u. s. w., s. Abth. VI Pos. 5 der Einnahme.
72	2100 —	2100 —		dem Rechnungsprüfer.
	22566 —	24466 —		Summa unter d.
				e) den Beamten für die Gemeindekrankenversicherung und gemeinsame Meldestelle.
73	1200 —	1000 —		dem Rassenverwalter.
74	400 —	400 —		dem Kopist.
	1600 —	1400 —		Summa unter e.
				<i>Bem.</i> Die Gehalte für die vorausgeführten Beamten waren pro 1885 unter Abth. IV A c Nr. 29 und 34 eingestellt.
				f) den Beamten der Vollstreckungs-Abtheilung.
75	1850 —	1750 —		dem Rathsvollzieher.
	— —	*100 —		demselben pers. Zulage.
	1850 —	1850 —		Latus.